

XXII. Sachsenpokal 2012 - Vorrunde am 13. Mai

Fast alle Favoriten erreichen die Zwischenrunde

Mit der Meldung von 42 Mannschaften gab es eine Steigerung zum Vorjahr, aber leider traten davon vier nicht an, wobei der Glauchauer SC sich nicht einmal meldete. Wie zu erwarten, stellte die **SG Leipzig** in Fortsetzung der Tradition des SV Lok Mitte die mit Abstand meisten Mannschaften (sieben!!). Der Spielbezirk Chemnitz stoppte den Abwärtstrend und steigerte sich auf 11 angetretene Mannschaften.

Für die Zwischenrunde am 10. Juni qualifizierten sich neben den **Vorberechtigten** SG Leipzig I und FVS ASP Hoyerswerda sowie den **ersten beiden** aller 7 Vorrundengruppen auch die beiden besten **Gruppendritten** Eiche Reichenbrand und BSC Rapid Chemnitz. Sensationen blieben aus und nur die Sieger der beiden Sechsergruppen (SV Dresden-Leuben II und ESV Nickelhütte Aue) erkämpften 100 % der möglichen Mannschaftspunkte. Jürgen Rudolph

Gruppe 1 in Krostitz

SF Leipzig Südost I und SG Leipzig III in Minigruppe überlegen

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	MP	BP	Platz
1	SG Leipzig VII	**	0	0	1	0 : 6	1,0	4.
2	SF Leipzig Südost I Q	4	**	3	2	5 : 1	9,0	1.
3	Krostitzer SV I	4	1	**	½	2 : 4	5,5	3.
4	SG Leipzig III Q	3	2	3½	**	5 : 1	8,5	2.

Nur ein paar Spieler der SG Leipzig wußten nicht, wo die Brauerei in Krostitz steht und trafen mit etwas Verspätung im Spiellokal ein. Die dritte Mannschaft von SK Fortuna Leipzig hatte sich schon einige Tage vorher aus akutem Personalmangel abgemeldet.

So mußten nur lockere drei Runden absolviert werden und dem pünktlichen Mittagessen zum Muttertag stand somit nichts mehr im Weg.

Die Ansetzungen waren dann auch noch so „günstig“, daß sich die Favoriten schon nach zwei Runden für die Zwischenrunde qualifiziert hatten.

Richtig spannend wurde es so erst in der letzten Runde. Die Routiniers von Südost wurden von den SG-Fohlen heftig attackiert und das friedliche Endergebnis täuscht etwas über den wahren Spielverlauf hinweg. Der letzte Punkt wurde nämlich erst geteilt, als beide Spieler nur noch Sekunden auf der Uhr hatten. So entschied am Ende ein halber Brettspunkt über den Turniersieg! Roger Bischoff

Gruppe 2 in Leipzig

Gastgeber BSG Grün-Weiß und SG Leipzig II sicher in der Zwischenrunde

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	MP	BP	Platz
1	VfB Schach Leipzig II	**	3	½	2½	0	4 : 4	6,0	3.
2	SF Leipzig Südost II	1	**	1	0	½	0 : 8	2,5	5.
3	SG Leipzig II Q	3½	3	**	3	2	7 : 1	11,5	2.
4	SV Makkabi Leipzig	1½	4	1	**	1	2 : 6	7,5	4.
5	BSG Grün-Weiß Leipzig Q	4	3½	2	3	**	7 : 1	12,5	1.

Nachdem der SV Lok Engelsdorf seine zweite Mannschaft kurzfristig zurückzog, gingen in Gruppe 2 nur fünf Mannschaften an den Start: Gastgeber BSG Grün-Weiß Leipzig, die SG Leipzig II, VfB Schach Leipzig II, SV Makkabi Leipzig und die SF Leipzig Südost II.

Der Wettkampf verlief fair und ohne Zwischenfälle. Die BSG Grün-Weiß Leipzig und SG Leipzig II gewannen alle ihre Spiele und trennten sich im direkten Duell 2:2. Lediglich VfB Schach Leipzig II hätte mit einem Sieg über BSG Grün-Weiß Leipzig in der letzten Runde noch Zweiter werden können, jedoch gewannen die Grün-Weißen 4:0. Torsten Zuther

XXII. Sachsenpokal 2012 - Vorrunde am 13. Mai

Gruppe 3 in Leipzig-Engelsdorf

Dresdner Gast stiehlt den Leipzigern die Show

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	MP	BP	Platz
1	SG Leipzig IV	**	0	2	2½	0	2	4 : 6	6,5	4.
2	SV Lok Engelsdorf Q	4	**	3	3	1	3	8 : 2	14,0	2.
3	Kostitzer SV II	2	1	**	1	0	1	1 : 9	5,0	6.
4	SK Fortuna Leipzig II	1½	1	3	**	½	2½	4 : 6	8,5	3.
5	SV Dresden-Leuben II Q	4	3	4	3½	**	3½	10: 0	18,0	1.
6	SG Leipzig VI	2	1	3	1½	½	**	3 : 7	8,0	5.

Gruppe 4 in Leipzig

VfB Schach und SK Fortuna I ohne Probleme

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	MP	BP	Platz
1	SV Springer Leipzig	**	½	0	1	0	0 : 8	1,5	5.
2	SG Leipzig V	3½	**	1½	2	1½	3 : 5	8,5	3.
3	SK Fortuna Leipzig I Q	4	2½	**	3	2	7 : 1	11,5	2.
4	SC Leipzig-Lindenau	3	2	1	**	0	3 : 5	6,0	4.
5	VfB Schach Leipzig Q	4	2½	2	4	**	7 : 1	12,5	1.

Leider trat der Glauchauer SC nicht an, so dass nur fünf Teams den Kampf aufnahmen. Dabei zeigten sich VfB Schach und SK Fortuna I von Anfang an überlegen und nach der knappen Niederlage gegen den VfB Schach war SG Leipzig V schon in der Hinterhand und musste dann auch gegen SK Fortuna eine Niederlage hinnehmen. Die Lindenauer traten nur zu Dritt an und hielten sich achtbar, während der Gastgeber chancenlos war und neben einem kampflosen Brettpunkt nur ein Remis schaffte.

Jürgen Rudolph

Gruppe 5 in Chemnitz-Klaffenbach

ESV Nickelhütte Aue mit fünf Mannschaftesiegen

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	MP	BP	Platz
1	SV MT Wilkau-Haßlau II	**	2	3	0	1	1	3 : 7	7,0	4.
2	Post SV Crimmitschau I	2	**	3	½	1½	0	3 : 7	7,0	4.
3	Zwickauer SC II	1	1	**	2½	1½	0	2 : 8	6,0	6.
4	SV Neu-Oelsnitz Q	4	3½	1½	**	3½	½	6 : 4	13,0	2.
5	BSC Rapid Chemnitz q	3	2½	2½	½	**	1½	6 : 4	10,0	3.
6	ESV Nickelhütte Aue Q	3	4	4	3½	2½	**	10:0	17,0	1.

Nachdem alle Mannschaften ihre Aufstellung komplett hatten, konnte das Turnier pünktlich gestartet werden. Schon bald zeichnete sich Aue als klarer Favorit ab. Nach der 4. Runde kam es dann zum Showdown. Außer Aue, die als Sieger feststanden und Zwickau, die mit einem Punkt abgeschlagen waren, konnten die restlichen 4 Mannschaften noch auf den Einzug in die Zwischenrunde hoffen. Letztlich hatte aber Neu-Oelsnitz die Nase vorn vor dem Ausrichter der nur noch auf die Wertung als einer der zwei besten dritten hoffen kann.

Marcel Dian

Gruppe 6 in Freiberg

Dritter Eiche Reichenbrand zuletzt mit deftiger Klatsche

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	MP	BP	Platz
-----	------------	---	---	---	---	---	----	----	-------

XXII. Sachsenpokal 2012 - Vorrunde am 13. Mai

1	Post SV Crimmitschau II Q	**	3½	2	0	3½	5 : 3	9,0	2.
2	Siebenlehner SV	½	**	1½	0	½	0 : 8	2,5	5.
3	TV Freiberg 1844	2	2½	**	½	2	4 : 4	7,0	4.
4	SV MT Wilkau-Haßlau I Q	4	4	3½	**	1½	6 : 2	13,0	1.
5	Eiche Reichenbrand q	½	3½	2	2½	**	5 : 3	8,5	3.

Leider sind die Schachfreunde aus Zwickau nicht angetreten. Gewonnen hat Wilkau-Haßlau. Mit einem halben Brettspunkt Vorsprung sicherte sich Crimmitschau Platz 2 vor Eiche Reichenbrand.
 Thomas Radke

Gruppe 7 in Dresden

Mit SG Grün-Weiß und USV TU liegen die beiden Favoriten vorn.

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	MP	BP	Platz
1	USV TU Dresden Q	**	1	1½	4	3	4 : 4	9,5	2.
2	SG Grün-Weiß Dresden Q	3	**	3	2	3½	7 : 1	11,5	1.
3	FVS ASP Hoyerswerda II	2½	1	**	2	2	4 : 4	7,5	3.
4	SV Dresden-Leuben I	0	2	2	**	1	2 : 6	5,0	5.
5	SV Dresden-Striesen	1	½	2	3	**	3 : 5	6,5	4.

Prozentualer Vergleich der Gruppendritten

	MP	BP	% MP	% BP
1. <i>Eiche Reichenbrand</i>	5 : 3	8,5	62,5	53,1
2. <i>BSC Rapid Chemnitz</i>	6 : 4	10,0	60,0	50,0
3. FVS ASP Hoyerswerda II	4 : 4	7,5	50,0	46,9
4. VfB Schach Leipzig II	4 : 4	6,0	50,0	37,5
5. SK Fortuna Leipzig II	4 : 6	8,5	40,0	42,0
6. SG Leipzig V	3 : 5	8,5	37,5	53,1
7. Krostitzer SV I	2 : 4	4,5	33,3	37,5

Damit qualifizierten sich **Eiche Reichenbrand** und **BSC Rapid Chemnitz** als glückliche Dritte für die Zwischenrunde am 10. Juni.